

Es reicht entgültig

Beitrag von „PCI“ vom 20. September 2009, 17:09

Ich habe keine Lust, mir den ganzen Mist, die ganzen Berge gegenseitiger Beschuldigungen und Anwürfe anzutun. In der Zeit kann ich sinnvollerer erledigen. Deshalb wollte ich kurz und knapp wissen, ob dieser Fred hier nur wegen der Aussage im Wolfensteinforum entstand oder obs noch an anderen Dingen hängt (du bist mit der Gesamtsituation unzufrieden oder sowas).

Ich muss nämlich mal sagen, daß betreffende Person bei uns Bürger ist und sich in dieser Zeit absolut vorbildlich verhalten hat. Gegenüber mir, dem Staat und allen anderen irgendwie in Wolfenstein und dessen Bruderländer verwickelten Personen. Und das TROTZ des Hinweises von interessierter Seite (damals in der OIK), "der werde unseren Staat kaputtmachen, innerhalb kürzester Zeit". Das wurde nun nach mehreren Jahren als hanebüchener Unsinn entlarvt. Natürlich muss man sagen, wir habens bei uns nicht so mit dem gegenseitigen Beleidigen, vlt. hängt auch daran.

Ich kann nicht verstehen (nein kann ich nicht), warum ein absolut produktives Mitglied der "Szene" der Mikronationen unbedingt und auf Teufel komm raus "verschwinden" soll. Und so komme ich wieder zum Ausgangspunkt: entweder ihr vertragt euch, oder ihr ignoriert euch und geht euch aus dem Weg. Das permanente Rumgeheule (hier muss ich fairerweise sagen: von beiden Seiten) ist einfach nur noch nervig und absolut kontraproduktiv. Eure persönlichen Animositäten sind mir herzlich egal und deshalb muss man nicht bei der kleinsten gefühlten Beleidigung irgendwelche Foren zuspammen. Kann man das nicht einfach mal lassen? Muss man dadrauf jedes Mal reagieren? Gibts sonst nichts zu tun?

Ich bin schon mal gespannt, wann es das nächste Mal "endgültig reicht" - denn eine wirkliche Handhabe zum "Rausschmiss" gibt es eben nicht, wie soll das funktionieren? Insofern sind die Forderungen danach sinnloses Geblubber, mehr nicht. Nimms mir nicht übel, aber das geht mir tierisch auf den Zeiger.